

An alle Haushaltungen in Töging a. Inn

Bei Trinkwasserbeprobungen wurden am Montag, 22.08.2016 in einem Druckausgleichsbehälter und im Trinkwassernetz Enterokokken festgestellt. Enterokokken sind ein Hinweis auf eine Fäkalverunreinigung.

Als Sofortmaßnahme darf auf Anordnung des Landratsamtes Altötting / Gesundheitsamt Leitungswasser bis auf weiteres nur abgekocht (sprudelnd aufkochen und dann abkühlen lassen) zu Trinkwasserzwecken genutzt werden (z.B. trinken, Salat waschen, Zubereitung von nicht durchgegartem Lebensmitteln, Reinigung von Milchgeschirr in der Landwirtschaft).

Das Wasserwerk der Stadt Töging a. Inn wird unverzüglich veranlassen, dass das Trinkwasser ab Freitag, 26.08.2016 durch angemessene Chlorung desinfiziert wird. Es kann daher bei der Wasserentnahme zu entsprechenden Geruchswahrnehmungen kommen. Es wird aber darauf hingewiesen, dass Chlor in der eingebrachten Dosierung in keiner Weise gesundheitsschädlich ist.

Betreiber von Fischteichen und Fischaquarien werden aufmerksam gemacht, dass von chloriertem Wasser Gefährdungen für Wassertiere ausgehen.

Das Wasserwerk der Stadt Töging a. Inn wird die intensiven mikrobiologischen Kontrolluntersuchungen in den nächsten Wochen fortsetzen. Über neue Erkenntnisse wird die Bevölkerung unverzüglich informiert werden.

Alle bisherigen Maßnahmen und die weitere Vorgehensweise sind bzw. werden mit dem Landratsamt Altötting / Gesundheitsamt abgestimmt.

Aktuelle Informationen und Empfehlungen werden auf der Homepage der Stadt Töging a. Inn unter www.toeging.de veröffentlicht.

Töging a. Inn, 25.08.2016

Dr. Tobias Windhorst
Erster Bürgermeister